

Version WINLOHN2006D 08.05.06

Dokumentationsstand: 08.05.06

WINLOHN2006

Version D Änderungen bzw. Erweiterungen

- a) Belastung MiniJob Lohnsteuer im Innenverhältnis (auf den Arbeitnehmer)
- b) Vorbelegung der Ziffer für Entgelt in der Gleitzone (DEÜV Meldung) im MA Stamm

Aktualisierung per LiveUpdate



Dann sollten Sie den Versionsbuchstaben im Hauptmenü erkennen



Version WINLOHN2006D

08.05.06

a) Belastung MiniJob Lohnsteuer im Innenverhältnis

Um bei der Abrechnung die Erhöhung der (voraussichtlich) ab 1.7.06 um 5% erhöhten pauschalierten Lohnsteuer für Minijobber (bis 400 Euro) ganz oder teilweise auf diese Arbeitnehmer im Innenverhältnis abzuwälzen, kann nun auch im Lohnartenstamm bei einer Lohnart auch auf die Lohnart **Minijob Lohnsteuer** (Lohnart Nummer 9977) im Feld 8) verwiesen werden. Damit besteht die Möglichkeit die Minijob Lohnsteuer (oder Teile derselben) auch bequem einem Mitarbeiter zu belasten (Anregung von Frau S. aus L.)

Beispiel:

1 Lohnarten Nummer	1234
2 Lohnarten Text	Abzug MiniJob LoSt
3 Steuer %	0
4 Sozvers %	0
5 Einmalzahlung J/N	N
6 Versorgungsbetrag J/N	N
7 % Satz von Lohnart	100
7a) Nenner	-1
8 v. Lohnart	9977

Um dann bei der Erfassung auch einen negativen Betrag (also Abzug) vorzuschlagen ist im Feld 7a) eine -1 (**MINUS 1**) einzugeben
In Feld 3 und 4 ist eine 0 (Null) einzugeben

Version WINLOHN2006D

08.05.06

b) Vorbelegung der Ziffer für Entgelt in der Gleitzone (DEÜV Meldung) im MA Stamm

Im Mitarbeiterstamm kann die Ziffer 0,1 oder 2 für die DEUV Meldung bereits vorbelegt werden. Diese Ziffer wird dann bei der DEÜV Meldung automatisch eingefügt. Selbstverständlich ist die manuelle Auswahl dort dann immer noch möglich.

(Anregung von Frau S. aus L.)

Tabulator: Kassen:



Diese Ziffer erscheint dann in der **DEÜV Meldung** hier

